

Hamoun Kamai von Stand up

Expertenchat mit dem Gründer der erfolgreichen Initiative

Moderator: Hallo und willkommen zum Expertenchat mit Hamoun Kamai, Gründer der Stand-up-Initiative, eine gemeinnützige GmbH mit dem Ziel Spenden zu akquirieren, um Betroffenen zu helfen und die Forschung zu unterstützen. Hamoun, bevor wir über dein Projekt sprechen, stell dich bitte den Usern vor.

Experte: Hallo liebe Community! Mein Name ist Hamoun Kamai, ich bin Gründer und Geschäftsführer der Stand Up Initiative für Menschen mit Querschnittlähmung. Mein Motto: Auch wer nicht laufen kann, kann viel bewegen! Ich freue mich, heute mit euch chatten zu dürfen und bin schon sehr gespannt auf eure Fragen.

Moderator: Das richtige Motto! Du hattest einen Verkehrsunfall?

Experte: Ja, am 5. Oktober 2004 ist es in Pforzheim passiert. Ich war Beifahrer.

Frage: Wie kam es zur Gründung von Stand up? Hast Du das die ganze Zeit im Kopf gehabt? Was war der Auslöser?

Experte: Nach einer sehr langen Zeit im Krankenhaus sind mir viele Dinge durch den Kopf gegangen. Ich wollte, dass sich in diesem Bereich etwas tut. Als ich dann entlassen wurde, habe ich Stand up ins Leben gerufen. Der Auslöser war eine unbefriedigende Aufklärung der ganzen Thematik.

Einwurf: Das Motto ist nicht schlecht - wenn es die Gesellschaft denn zulässt, dass man was bewegen kann.....

Experte: Stimmt, gesellschaftlich ist es nicht sehr einfach, doch man muss (wie immer) dafür kämpfen.

Frage: Hast Du das alleine angepackt, oder hattest Du Unterstützer?

Experte: Anfangs war ich natürlich alleine, doch kurze Zeit später haben uns viele unterstützt, wo sie konnten. Freunde, Familie, Betroffene. Jeder hilft, wo er kann.

Frage: Das ist wirklich toll. Woher hast Du diesen Mut genommen, diese Energie? So kurz nach der Entlassung, meine ich.

Experte: Ich muss sagen, dass ich mit meinen Situationen relativ schnell zurechtgekommen bin. Ich hatte und habe einen sehr starken Rückhalt.

Moderator: Hattest du gleich ein klares Konzept, in welche Richtung deine Initiative gehen sollte?

Experte: Es ist mir sehr wichtig, Betroffene, Forschung, Aufklärung und Prävention zu fördern. Das war von Anfang an klar, und in diese Richtung wird unsere Arbeit auch gehen. Step by step möchten wir wachsen und helfen.

Moderator: Dein Projekt ist noch recht jung, was hast du schon erreicht?

Experte: Stimmt, uns gibt es jetzt seit drei Jahren, doch trotzdem haben wir schon einiges erreichen können. Einzelfallhilfe: Hier konnten wir schon mehreren Betroffenen helfen.

Frage: Was heißt das konkret?

Experte: Für einen Tetra haben wir sein Zimmer behindertengerecht umbauen können, damit er mit seinem elektrischen Rollstuhl mehr Platz hat.

Experte: Einem anderen haben wir erst vor kurzem ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht und ihn nach einer langen Zeit aus dem Altenheim raus holen können. Wir haben Petitionen an den Bundestag gerichtet, eine große Online-Unterschriftenaktion usw. Jetzt lebt er zuhause mit einer 24h-Betreuung. Wir haben für den Umbau Spenden gesammelt und der Umbau wurde dann in eigener Regie durchgeführt.

Moderator: Super!

Experte: Mit öffentlichen Veranstaltungen sensibilisieren wir das Thema in der Öffentlichkeit. Ein sehr erfolgreiches Projekt, das 2009 gestartet ist, ist das Stand Up PFestival in Pforzheim, dieses Jahr am 5. Juni - www.pfestival.de Mit dieser Veranstaltung erreichen wir Jugendliche, die zum Beispiel kurz vor dem Führerschein stehen. Das Projekt ist sehr gut angekommen und wird jetzt jährlich fortgesetzt. Klar, das sind Jugendliche, die den Straßenverkehr total unterschätzten - doch wenn sie wissen, was passieren kann, sind sie hoffentlich etwas vorsichtiger. Das Festival ist komplett barrierefrei.

Frage: Wenn Du WIR sagst - mit wie vielen Leuten machst Du Stand up? Also, wie viele regelmäßige Mitarbeiter?

Experte: Es gibt keine festen Mitarbeiter. Dadurch auch keine Verwaltungskosten.

Moderator: Deine Family ist sehr engagiert, stimmt's?

Experte: Meine Schwester, die sich im Großen und Ganzen um das Officemanagement kümmert, könnte man als regelmäßige Mitarbeiterin bezeichnen.

Family, Freunde und jetzt auch viele Mitglieder des Förderkreises sind sehr engagiert.

Moderator: Die Orga des Pfestivals kostet sicher viel Geld, wie wuppt ihr das?

Experte: Wir decken die Kosten des Festivals überwiegend mit Sponsoren ab. Der Eintritt des Festivals ist ja frei, damit wir so viele Menschen wie möglich erreichen können. Die Einnahmen am Veranstaltungstag kommen dann komplett Stand up zugute.

Frage: Hamoun, wie sieht es bei einem Hausumbau aus - treibt ihr für so etwas auch Spenden auf?

Experte: Wir möchten gerne helfen, wo wir können. Natürlich würden wir auch bei einem Hausumbau helfen. Den Spendern kommt es natürlich immer darauf an, wie nötig die Hilfe ist. Für jedes Projekt muss eine Spendenaktion entwickelt werden.

Frage: Bei mir z.B. ist es so: Ich bekomme Rente in Höhe von 497 Euro und Pflegegeld für Stufe 3 - da kann ich nichts mit beschicken... Wir wohnen auf einer Baustelle :(Hilfe zu bekommen ist so gut wie nicht möglich. Ich überlebe nur durch die Hilfe meiner Nachbarn, mehr oder weniger.

Experte: Du kannst mich gerne mal kontaktieren! Ich würde mir gerne ein Bild von allem machen.

Frage: Ja, gern - was müsste ich tun, oder tun lassen?

Experte: Einfach mal bei mir melden.

Moderator: Wird bei euren Veranstaltungen kräftig gespendet?

Experte: Da der Eintritt frei ist, Trinken und Essen die Besucher viel.

Frage: Könnte XY bei Euch einen Antrag stellen, oder wie würde das funktionieren?

Experte: Bis jetzt schreiben uns die Menschen einfach an. Im Moment aber entwickeln wir eine neue Website mit einer Rubrik für Menschen, die Unterstützung benötigen.

Moderator: Kommen viele Betroffene zu euch und fragen um Hilfe?

Experte: Ja, wir kriegen sehr viele Anfragen. Doch unser Spendenaufkommen ist leider nicht hoch, so dass uns oft die Hände gebunden sind.

Frage: Wie stellt ihr das an mit der neuen Website? Spendet da zum Beispiel eine

Agentur Arbeitszeit?

Experte: Leider zieht sich das Thema etwas länger hin als gedacht. Ich habe eine sehr nette Dame kennen gelernt. Sie hat sich dazu bereit erklärt, die neue Website kostenlos zu erstellen. Allerdings kann sie das immer nur tun, wenn sie einige freie Stunden hat

Anmerkung: Ich habe so das Gefühl, Startrampe könnte in der Hinsicht Sponsoring eine Menge von Dir lernen! Du kannst sehr gut andere motivieren und mitreißen.

Moderator: Was kann Startrampe für euch tun?

Experte: Wir möchten in Zukunft enger mit Startrampe zusammenarbeiten. Schon von Anfang an wollte ich mit Startrampe kooperieren, weil ich diese Seite einfach toll finde. Hand in Hand sollten wir unser Ziel verfolgen und gemeinsam erreichen.

Anmerkung: Was für ein Schlusswort! Zeit ist ja leider schon vorbei...

Moderator: Die Zeit vergeht leider viel zu schnell

Experte: Ja, das stimmt! Es hat mich unglaublich gefreut, danke für die tolle Einladung. Tschüss an alle.

Moderator: Danke Hamoun, bye bye und schönen Abend. Bis bald!

(c) 2005 STARTRAMPE.NET e.V.

http://www.startrampe.net/arge/home/artikel_pdf/~A1270/